

Im Auftrag der



**Akademie für Gesundheits-
und Sozialberufe**

Einführung Rechnungswesen Geschäftsvorfälle - Buchungssätze

13. Juli 2023

Inventar in Bilanz

Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. immaterielle Vermögensgegenstände	
II. Sachanlagen	B. Rückstellungen
III. Finanzanlagen	
	C. Verbindlichkeiten
B. Umlaufvermögen	
I. Vorräte	
II. Forderungen	
III. Wertpapiere	
IV. Kassenbestand, Bankguthaben	

Inventar in Bilanz

	Aktiva	Passiva
	A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
	I. immaterielle Vermögensgegenstände	
	II. Sachanlagen	B. Rückstellungen
	III. Finanzanlagen	
		C. Verbindlichkeiten
	B. Umlaufvermögen	
	I. Vorräte	
	II. Forderungen	
	III. Wertpapiere	
	IV. Kassenbestand, Bankguthaben	

Anlagevermögen

Umlaufvermögen

Eigenkapital

Fremdkapital
 1. Langfristige Fremdmittel
 2. Kurzfristige Fremdmittel

Bilanz - Geschäftsvorfälle

Die Beispiel GmbH weist aktuell ein Geschäftsvermögen von 200.000€ aus, welches in Grundstücke und Bauten (110.000€), sowie einen Kassenbestand von 90.000€ aufgeteilt ist. Das gesamte Vermögen wurde durch Eigenkapital aufgebracht.

Erstellen Sie die Strukturbilanz als Gründungsbilanz.

Bilanz – Geschäftsvorfälle - Aktivtausch

Zu Beginn des Geschäftsjahres kauft die Beispiel GmbH eine Fertigungsmaschine für 33.000€ in Bar

Machen Sie diese Veränderung in der Bilanz deutlich.

Bilanz – Geschäftsvorfälle – Aktiv-Passiv-Mehrung

Anschließend kauft die GmbH Material für 55.000€ auf Ziel.

Erstellen Sie eine weitere Bilanz, in der Sie diesen Geschäftsvorfall abbilden.

Bilanz – Geschäftsvorfälle - Passivtausch

Im nächsten Monat folgt eine Zahlung der Verbindlichkeit LuL in Höhe von 55.000€ durch die Aufnahme eines Kredites.

Machen Sie auch diesen Vorfall in der Bilanz deutlich.

Bilanz – Geschäftsvorfälle – Aktiv-Passiv-Minderung

Im Folgemonat bezahlt die GmbH den Bankkredit in Höhe von 55.000 durch Barzahlung.

Erstellen Sie eine weitere Bilanz, diese ist gleichzeitig die Abschlussbilanz des Geschäftsjahres.

Buchungssätze – Was wird gemacht?

Buchungssätze informieren über alle Buchungen

Jeder Buchungssatz besteht aus zwei Teilen – der Aktiv- und der Passivseite

Es wird berichtet, welches Konto etwas bekommt, und von welchem Konto

Ein Buchungssatz:

Mehrung in Konto1

an

Minderung in Konto 2

Buchungssätze - Beispiel

Die Johannsson GmbH weist aktuell ein Geschäftsvermögen von 210.000€ aus, welches in Grundstücke und Bauten (150.000€), sowie einen Kassenbestand von 60.000€ aufgeteilt ist. Das gesamte Vermögen wurde durch Eigenkapital aufgebracht.

Erstellen Sie die Strukturbilanz als Gründungsbilanz.

1. Buchungssatz: Grundstücke und Bauten an EBK 110.000€
2. Buchungssatz: Kasse an EBK 90.000€
3. Buchungssatz: EBK an EK 200.000€

!!! Ausgleich!!!

Bilden Sie alle weiteren Buchungssätze dieser Aufgabe (4 Stück – 9 bei Jahresabschluss)

Buchungssätze - Lösungen

1. Buchungssatz:	Grundstücke und Bauten	an	EBK	110.000€
2. Buchungssatz:	Kasse	an	EBK	90.000€
3. Buchungssatz:	EBK	an	EK	200.000€
4. Buchungssatz:	Maschine	an	Kasse	33.000€
5. Buchungssatz:	Rohstoffe	an	VaLuL	55.000€
6. Buchungssatz:	VaLuL	an	Kredit	55.000€
7. Buchungssatz:	Kredit	an	Kasse	55.000€
8. Buchungssatz:	SBK	an	GuB	110.000€
9. Buchungssatz:	SBK	an	Maschine	33.000€
10. Buchungssatz:	SBK	an	Kasse	12.000€
11. Buchungssatz:	SBK	an	Rohstoffe	55.000€
12. Buchungssatz:	EK	an	SBK	200.000€

!!! Ausgleich!!!

Buchführung – Aufgabe 1

Bestandskonten – EBK - SBK

Der österreichische Einzelunternehmer Karl Rusti, Bonn, hat durch eine Inventur folgende Anfangsbestände ermittelt:

PKW	200.000€
Betriebs- und Geschäftsaustattung	175.000€
Bestand Waren	275.000€
Forderungen	25.000€
Kasse	15.000€
Bankguthaben	40.000€
Eigenkapital	???
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	300.000€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	120.000€

Buchführung – Aufgabe 1

Bestandskonten – EBK - SBK

Geschäftsvorfälle:

- | | |
|---|---------|
| 1. Bareinzahlung auf Bankkonto | 10.000€ |
| 2. Ein Kunde begleicht eine Forderung durch Banküberweisung | 15.000€ |
| 3. Kauf eines PKW auf Ziel | 30.000€ |
| 4. Aufnahme eines Kredites (5. Jahre Laufzeit) | 20.000€ |
| 5. Begleichung einer Verbindlichkeit LuL durch Überweisung | 80.000€ |

Richten Sie die Konten ein und nehmen Sie die entsprechenden Eröffnungsbuchungen mitsamt Buchungssätzen vor.

Buchen Sie auch die Geschäftsvorfälle auf Ihren T-Konten

Schließen Sie anschließend über das SBK ab.

Buchführung – Aufgabe 1 - Lösungen

Bestandskonten – EBK - SBK

Aktiv	Passiv
230.000 aus PKW	310.000 aus EK
175.000 aus Ausstattung	320.000 aus VK
275.000 aus Waren	70.000 aus VaLuL
10.000 aus Forderungen	
5.000 aus Kasse	
5.000 aus Bank	
700.000€	700.000€

Schlussbilanzkonto
SBK

Buchführung – Aufgabe 1 – Alternativaufgabe Get started

Bestandskonten – EBK - SBK

Der österreichische Einzelunternehmer Karl Rusti, Bonn, hat durch eine Inventur folgende Anfangsbestände ermittelt:

PKW	400.000€
Betriebs- und Geschäftsaustattung	250.000€
Bestand Waren	775.000€
Forderungen	70.000€
Kasse	22.000€
Bankguthaben	100.000€
Eigenkapital	???
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	350.000€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	124.000€

Buchführung – Aufgabe 1

Bestandskonten – EBK - SBK

Geschäftsvorfälle:

1. Bareinzahlung auf Bankkonto	12.000€
2. Ein Kunde begleicht eine Forderung durch Banküberweisung	55.000€
3. Kauf eines PKW auf Ziel	100.000€
4. Aufnahme eines Kredites (5. Jahre Laufzeit)	220.000€
5. Begleichung einer Verbindlichkeit LuL durch Überweisung	104.000€

Richten Sie die Konten ein und nehmen Sie die entsprechenden Eröffnungsbuchungen mitsamt Buchungssätzen vor.

Buchen Sie auch die Geschäftsvorfälle auf Ihren T-Konten

Schließen Sie anschließend über das SBK ab.

Im Auftrag der



**Akademie für Gesundheits-
und Sozialberufe**

Fragen zum Abschluss?

Unternehmensverbund der Wirtschaftsakademie

Ein starker Verbund



Im Auftrag der



**Akademie für Gesundheits-
und Sozialberufe**

Vielen Dank

